

Deutscher Wetterdienst
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Samstag, 15.11.2025 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Heute wechselnd bewölkt, im Norden örtlich etwas Regen, sehr mild. Nachts gebietsweise Regen.

Wetter- und Warnlage:

Ein Tiefdruckgebiet westlich der Biskaya lenkt mit südwestlicher Strömung sehr milde und teils feuchte Luft nach Bayern. In den Alpen ist es leicht föhnig. In der Nacht zum Sonntag zieht eine schwache Kaltfront von Südwesten her durch.

NEBEL:

In der Nacht zum Sonntag stellenweise Nebel mit Sichtweiten unter 150 m nicht ausgeschlossen.

WIND:

In anfälligen Föhntälern zeitweise Windböen bis 60 km/h um Süd, in exponierten Hochlagen der Alpen auch teils stürmische Böen um 70 km/h aus Südwest bis Süd. Im Laufe der Nacht zum Sonntag nachlassend.

GEWITTER:

In der Nacht zum Sonntag im Allgäu einzelne, kurze Gewitter mit Böen um 55 km/h nicht ganz ausgeschlossen.

Vorhersage:

Heute wechselnd bis stark bewölkt, nördlich der Donau zeitweise geringer Regen oder Sprühregen. Südlich davon meist trocken, am Alpenrand einige Auflockerungen und etwas Sonne. Höchstwerte von 7 Grad im Passauer Land und bis 19 Grad im Oberallgäu. Schwacher bis mäßiger Wind aus Süd bis Ost.

In der Nacht zum Sonntag aus Südwesten aufziehender Regen, teils schauerartig verstärkt. Im Umfeld des Mains meist trocken, hier Risiko für Nebel. In der zweiten Nachthälfte nach Niederbayern zurückziehender Niederschlag, rückseitig Auflockerungen und lokal Nebelbildung. Frühwerte um 8 Grad westlich des Spessarts, bis 1 Grad im Bayerwald.

Straßenwetter in den Frühstunden, Sonntag 16.11.2025 in Bayern:

Glätte: Keine

Glätteart: Keine

Verbreitung: Keine

Besonderheiten: Keine

Am Sonntag anfangs in Niederbayern noch regnerisch, sonst nach Nebelauflösung etwas Sonne. Richtung Alpenrand meist stark bewölkt, im Tagesverlauf nach Norden ausbreitend. Zuvor in Franken neben Quellwolken auch sonnige Abschnitte. Trocken, erst gegen Abend am Alpenrand erste Tropfen. Nochmals mild bei 8 bis 14 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Süd bis Ost.

In der Nacht zum Montag vor allem in aufgelockerten Bereichen im nördlichen Franken, sowie in Gewässernähe rasch Bildung von Nebelfeldern. Sonst von Südwesten aufkommender Regen, in der zweiten Nachthälfte intensivierend und auch den Norden erreichend. In der zweiten Nachthälfte von Nordwesten markant sinkende Schneefallgrenze auf 500-700 m, dabei vor allem Richtung Hofer Land zunehmender Übergang in Schnee. Dort dann in höheren

Mittelgebirgslagen streckenweise Glätte wahrscheinlich. Minima 7 bis 1 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Montag 17.11.2025 in Bayern:

Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Schneematsch
Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: im nordöstlichen Bergland.

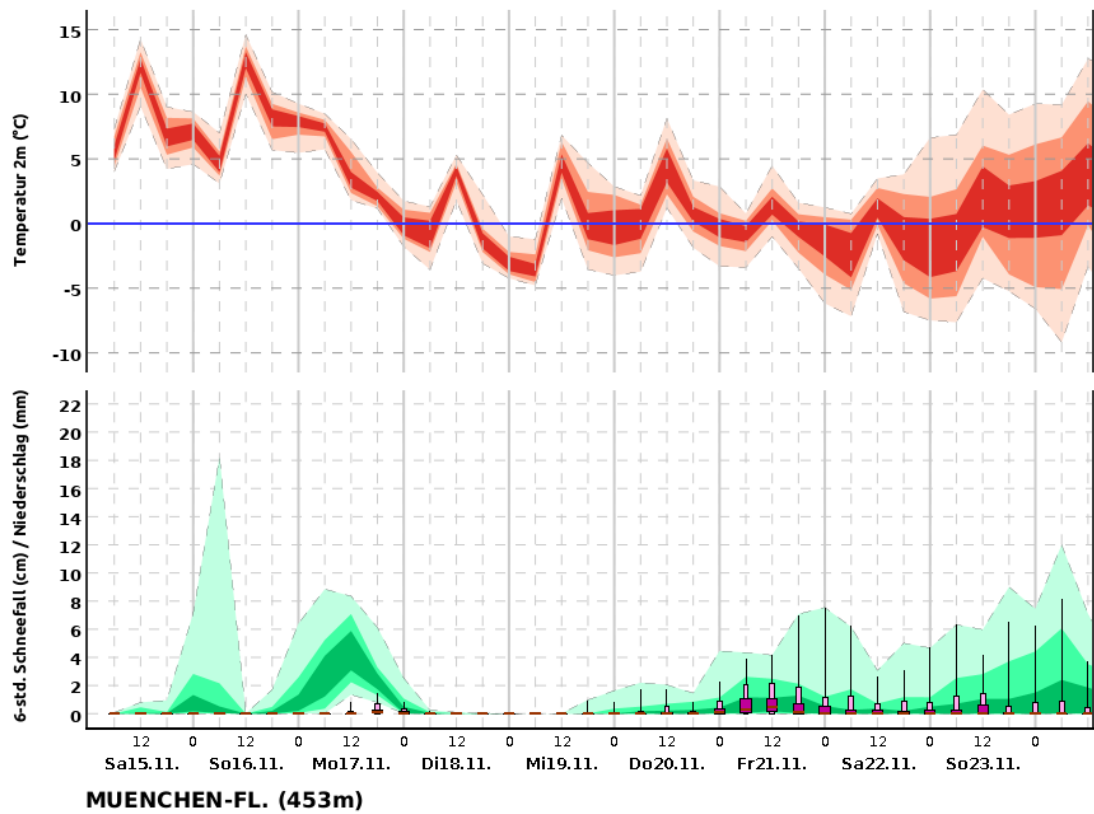
Am Montag zunächst verbreitet bedeckt und regnerisch, an den Alpen durch Staueffekte mitunter verstärkt. Dort bei absinkender Schneefallgrenze auf 500-700 m bis in tiefe Lagen Übergang in teils kräftigen, ganztags anhaltenden Schneefall. Ansonsten von Nordwesten Auflockerungen und einzelne Schauer. In tiefen Lagen Regen oder Schneeregen, in mittleren und höheren Lagen Schneeregen, Schnee oder Graupel. Vor allem im Bergland örtlich Glätte. Höchstwerte 4 bis 9 Grad. Frischer, gebietsweise stark böig auffrischender Nordwestwind. Im Bergland Sturmböen, in Alpenhochlagen teils schwere Sturmböen.

In der Nacht zum Dienstag von Nordwesten aufklarend, stellenweise Bildung von Nebel. Am Alpenrand bis in die zweite Nachthälfte anhaltender Schneefall. Bei Minima zwischen +1 und -4 Grad verbreitet Glätte.

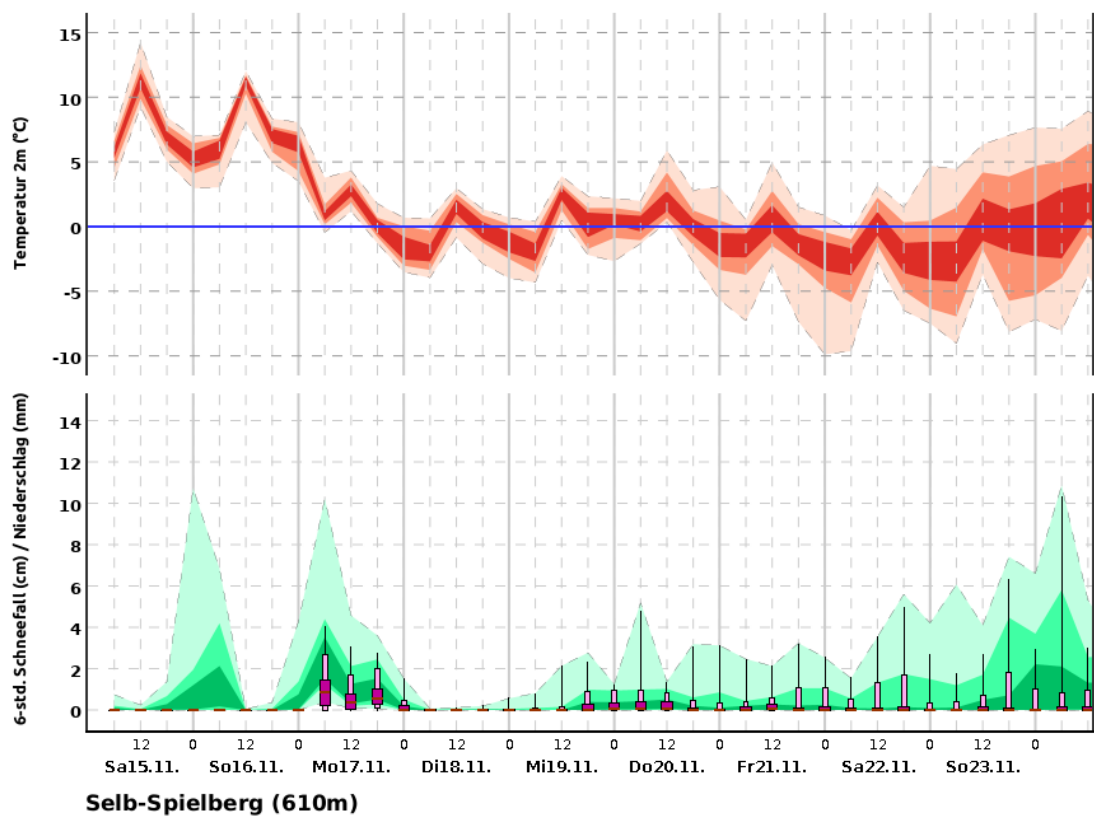
Am Dienstag in Schwaben und im südlichen Oberbayern zetiweise Sonne, sonst oft wolkig und nur selten schwache Schauer. Nachmittags nördlich des Mains häufiger geringer Regen oder Schnee. Schneefallgrenze um 400-600 m. Höchstwerte von 1 bis 5 Grad. Schwacher West- bis Südwestwind.

In der Nacht zum Mittwoch nördlich der Donau stark bewölkt mit einzelnen Schauern, südlich davon oft klar und niederschlagsfrei, vereinzelte Nebelfelder gering wahrscheinlich. Bei frostigen 0 bis -6 Grad vereinzelt Glätte.

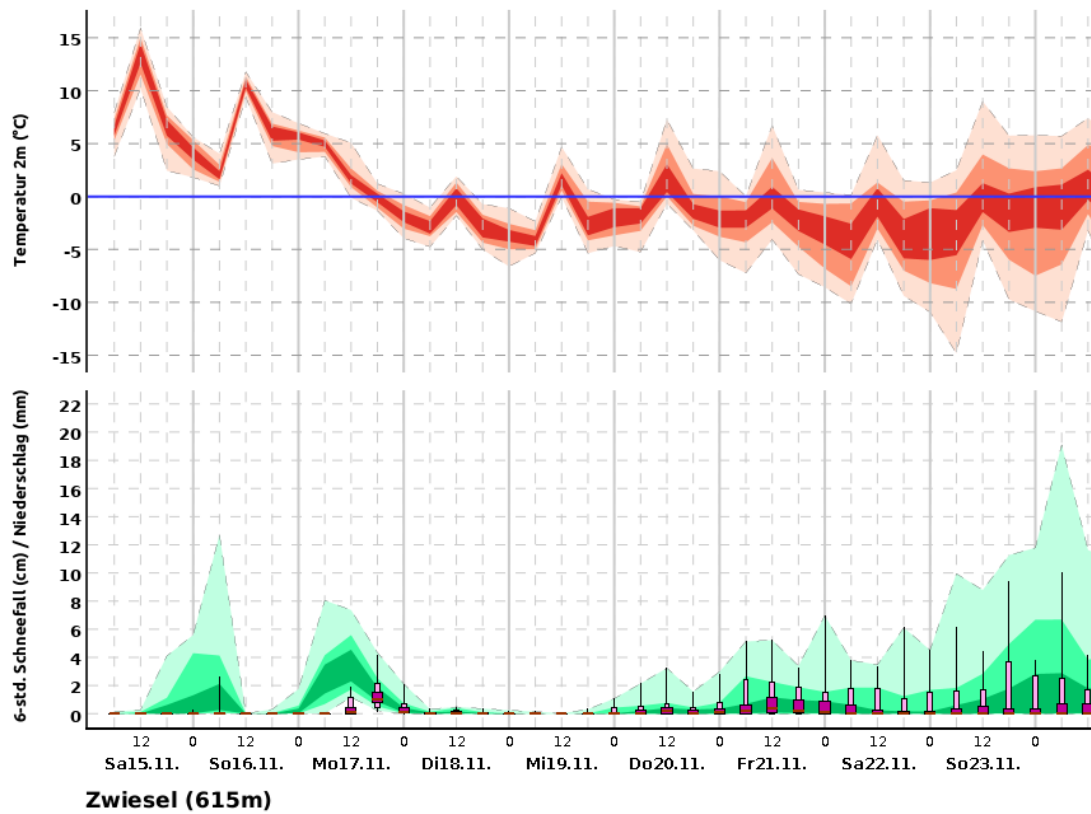
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald*



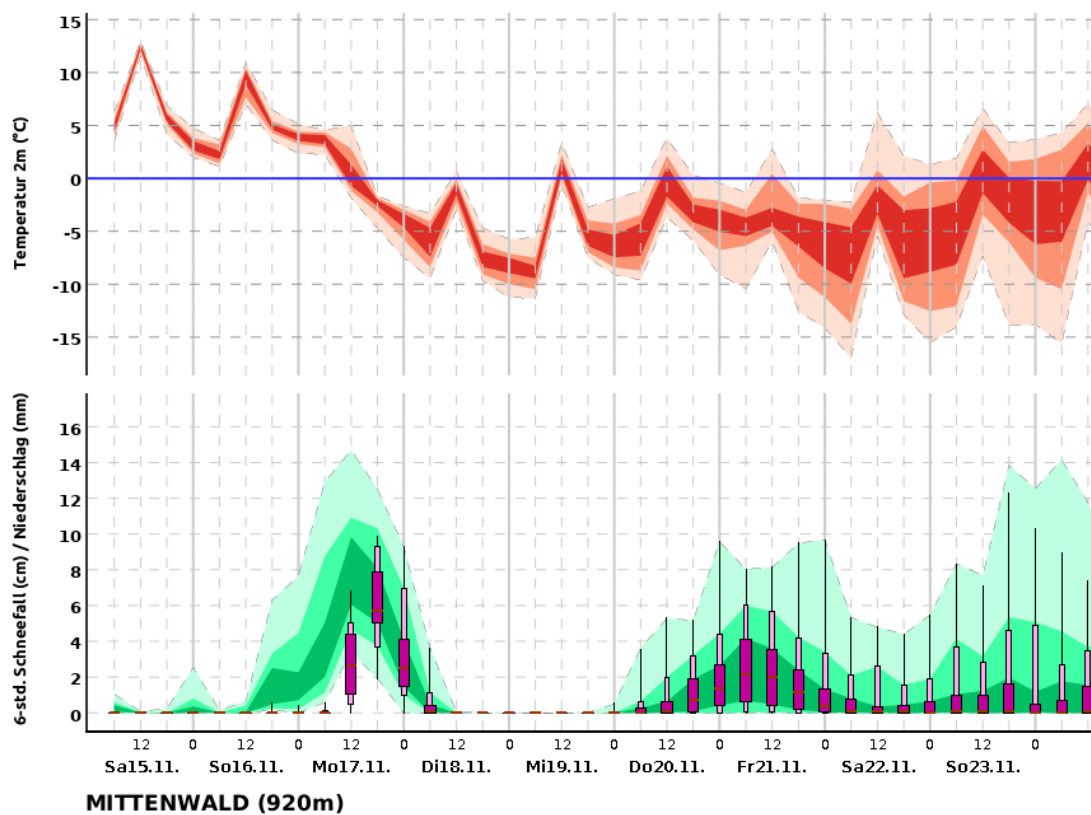
©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst



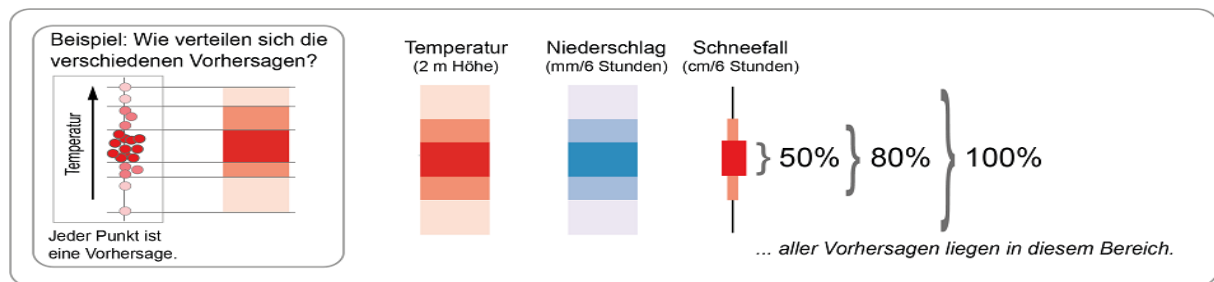
©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Henry